

Der im Voraus zu zahlende Abonnements-Preis beträgt...

Neue Pödzner Zeitung

Inserat-Preis: Auf der 1. Seite pro 4-gelappten...

Erscheint wöchentlich 12 Mal.

Redaktion, Administration und Expedition...

Stilzasse der Expedition in Pödz, Petrifauerstr. 146...

Telephon Nr. 271.

9. Jahrgang.

Mittwoch, den (6.) 19. Oktober 1910.

Abonnements-Exemplar.

Gesellschaft für jüdische Volksmusik zu Petersburg.

Am 20. Oktober 1910 findet im Konzertsaal (Dzielnast. 18) ein

Konzert jüdischer Volksmusik

statt. — Einzelheiten im Programm. — Billetvorverkauf in der...

Restaurant Hotel Manteuffel

empfangt frische Steinbutten, Sezungen. Täglich frische Austern.

I. Petrykowski.

„Urania = Theater“

Eds Petrifauer- und Segelhaus-Str. 952. Täglich grandiose Familien-Variété-Vorstellungen.

Meran Hotel Kaiserhof

Vornehmes Familienhaus. Anerkannt beste Küche. Keine Lungentränken im Hause.

A. Ellmenreich.

Die Ueberreichung des Doktordiploms an Kaiser Wilhelm.

Im Neuen Palais zu Potsdam empfing der Kaiser vormittag eine Deputation der Friedrich-Wilhelms-Universität...

Bald darauf erschien der Kaiser, der Jagduniform tragend. Der Kaiser hieß uns mit freundschaftlichen Worten willkommen...

Zwischen war vom Neuen Palais aus nach Station Wildpark telephonischer Bescheid ergangen...

Der Flug über den Ozean.

„Nach Europa“, tönt es bei Americas jungem Geschlecht. Das Luftschiff kommt; es ist mit Reisenden überfüllt...

Aber so wunderbar die Entwicklung ist, die wir seit jenen denkwürdigen Jahre 1783 zu verzeichnen haben...

Angesichts der völlig unzureichenden und geradezu leichtfertigen Art und Weise, wie die neueste Meteorunternehmung im Lande der unbegrenzten Möglichkeiten ins Werk gesetzt worden ist...

Hindernisse, sondern auch durch die Gefahr der Dilatation und Kondensation des Gases droht, wird man sagen müssen...

Eben deshalb wird man es durchaus nicht unterschreiben können, wenn der Präsident des die Expedition des Herrn Wellman finanzierenden Syndikats auf das Funkentelegramm „alles geht vorzüglich an der See“...

Die Verhaftungskampagne Briands.

Paris, 18. Oktober. Vierzehn neue Verhaftungen sind gestern in Argenteuil vorgenommen worden; fast alle Anführer der Unruhen am Bahnhof von Corneilles sind unter den Arrestierten...

Neue Bombenattentate in Paris.

Paris, 18. Oktober. Früh um 1 1/2 Uhr dröhnte eine kanonen-schuppartige Detonation über das ganze nördliche Paris hinweg...

Paris, 18. Oktober. In einem Abteil erster Klasse eines Vorort-zuges nach Vincennes wurde in der Station Reuilville eine Bombe mit einer langen, brennenden Zündschnur gefunden...

Fortdauer der Sabotage.

Paris, 18. Oktober. In Arves sind 200 streikende Arbeiter der Eisenbahnwerkstätte entlassen worden.

Den hiesigen Fernbahnhöfen ist heute die amtliche Meldung zugegangen, daß die Störungen, die bisher im Verkehr zwischen Deutschland und den französischen Endstationen bestanden haben, gehoben worden sind.

Die Luftschiffahrt von Paris nach London.

London, 18. Oktober.

Ueber die Fahrt des „Clement-Bayard II“ liegen folgende Einzelheiten vor: Das Luftschiff mit seinen sieben Mann Besatzung legte die Reise von Compiègne nach London — 246 englische Meilen — innerhalb sechs Stunden zurück...

Das Luftschiff verfolgte die Hauptstraße nach Boulogne. Die Fahrt war ruhig, die Vibration minimal, die Maschinen arbeiteten mit geringem Geräusch. Alle Kammanobis konnten mit bloßem Auge gegeben werden.

Die Brandkatastrophe in der Neuen Friedrichstraße.

Berlin, 17. Oktober.

Die Neue Friedrichstraße, die sonst an Sonntagen öde und menschenleer ist, ist gestern den ganzen Tag über das Ziel Tausender gewesen, die die Stätte besichtigen wollten, an der sich am Freitag die furchtbare Brandkatastrophe abgewickelt hat.

Der furchtbare Tod, den 7 Frauen und Mädchen in der dritten Etage dieses Hauses gefunden haben, war das einzige Gesprächsthema und immer wieder wurde die Frage aufgeworfen, wie es kommen konnte, daß die Katastrophe in so außerordentlich kurzer Zeit einen derart großen Umfang hat annehmen können.

Benizelos' Ministerkandidatur.

Die unendliche Krisis in der inneren Politik Griechenlands ist in ein neues entscheidendes Stadium getreten. Benizelos, der nach seiner Wahl in die Nationalversammlung bei seiner Ankunft im Piräus, dem Hafen von Athen, wie ein Nationalheld begrüßt wurde, soll nun doch Ministerpräsident werden, obwohl es nicht ausgeschlossen ist, daß seine Ernennung die auswärtigen Beziehungen des Königreichs ungünstig beeinflussen wird.

Athen, 18. Oktober. Nach dem Verlauf der gestrigen Beratungen von Benizelos mit den verschiedenen Parteigruppen, vor allem mit der unabhängigen, kann man es nun als sicher ansehen, daß er die Regierung übernehmen wird.

Tschechische Ausstellungs-Krawalle.

Prag, 17. Oktober. (Presb.-Tel.)

Beim Schluß der tschechischen Gartenbau-Ausstellung kam es gestern zu großen Störungen. Viele waren mit dem Ergebnis der Ausstellungsverlosung nicht zufrieden und protestierten lärmend gegen die geringfügigen Gewinne der Tombola.

Für 200,000 Mark Juwelen gestohlen.

Gamburg, 18. Oktober.

In dem Juwelengeschäft von Etmann in der Bergstraße wurde gestern nacht ein Einbruchsdiebstahl verübt, bei dem den Dieben Juwelen und Goldsachen im Gesamtwerte von hunderttausend bis zweihunderttausend Mark in die Hände fielen.

Die Kolonien der portugiesischen Republik.



Die Kolonien der Republik Portugal.

Wie die letzten Nachrichten aus Lissabon lauten, haben die portugiesischen Kolonien nacheinander die Proklamierung der Republik in ihrem Mutterlande anerkannt.

Portugal, früher das größte Kolonialreich der Welt, dem einst ganz Afrika, sowie Vorder- und Hinter-Indien gehörte, ist längst von seiner stolzen Höhe herabgesunken.

Kolonien nach der anderen. Sein gewaltiger kolonialer Besitz schmolz derartig zusammen, daß Portugal während des 19. Jahrhunderts nur noch geringen Nutzen aus seinen Kolonien gezogen hat.

1. Zum Festland gehörig:			
Nyoreu u. Madeira:	32,039	km. q.	406,865
2. In Afrika:			
Kapverdische Inseln	3522	" "	147,424
Guinea	33,900	" "	170,000
St. Thomé u. Príncipe	939	" "	42,103
Angola	1,270,200	" "	3,800,000
Mozambique	761,100	" "	761,100
3. In Asien:			
Indien (Goa, Diu, Damão)	3658	" "	531,798
Damao	12	" "	78,627
Timor mit Raubing	16,248	" "	200,000

Zum Verbrechen auf Jasna Góra.

Der krakauer Postzeit ist es endlich gelungen, die Teile der gerissenen Briefe zusammenzuflicken, die man in Tezobintka, in dem von Macoach inne gehaltenen Hotelzimmer fand.

Briefe Sidors an Damasy. „Geliebter Dama! Als ich heute in der Sakristei bejournierte, bekam ich zwei Briefe von Dir. Im ersten Moment bin ich sehr erschrocken, jedoch während ich las, bemerkte ich, daß meine Befürchtungen grundlos waren, denn wie aus Deinen Briefen zu ersehen, steht die Sache gut und es ist Hoffnung, daß wir zur Diözese übergehen und das Kloster verlassen.

Sodann teilt er ihm mit, daß ihn die Ankunft Basilis erfreute, „allein Arbeit ist eine Masse, denn es häuften sich mehrere Kompagnien an“.

In dem zweiten Briefe vom 28. IX schreibt Sidor über die Bemühungen Justyns in Warschau, damit Damasy, Sidor und Basilis aus dem Kloster austreten können.

In dem dritten Briefe (ohne Datum) berührt er wieder die Angelegenheit des Austritts aus dem Kloster und berichtet, daß Justyn bemüht sei, daß man sie in Warschau annehme.

schließe ich, daß man uns unbedingt von hier fort haben will. Niemand geht hier nur kopfhängerisch umher und rät nicht anzutreten, er selbst sagte es mir, daß er alle Kräfte daran setzen will, damit wir nicht austreten, und hier verlassen sie jetzt so leicht.

Auf dieses Deposit bezieht sich gewiß die Notiz, die man zwischen den Briefen fand: „Deposit 19 V. 1909. Empina von der Marcella Lipiec 400 Rbl. zur Aufbewahrung, im Falle ihres Todes der Schwester Jozefa ausfolgen. Von Michalina Mijewicz 250 Rbl. P. Damazy.“

Diese Briefe beweisen, daß zwischen Damazy und Sidor eine sehr große, intime Freundschaft bestand. Es sind darin verschiedene Angelegenheiten so geschickt leicht berührt, daß nur jemand, der sie kennt, sich denken kann, um was es geht.

Chronik u. Lokales.

* Auszeichnung. Die hiesige Stumpf- und Tricotfabrik von Henryk Szmulowicz erhielt auf der Ausstellung in Koftow a. D. die goldene Medaille.

* Dankagung. (Eingefandt). Zugunsten der israelitischen Sommerkolonien sind nachstehende Spenden eingekassiert: Von Frau Rosa Kraenkel—25 Rbl., Familie Jarocinski am Todesstage des verstorbenen Jozanuz Jarocinski—50 Rbl., J. T. durch Direktor F. Jand—50 Rbl., Frau Wanda Kaufmann—5 Rbl., S. A.—5 Rbl., Familie A. Neicher—500 Rbl., D. Landa—100 Rbl., Frau J. Hirsberg—50 Rbl., A. Goldberg—5 Rbl., W. Großmann durch den Wohlthätigkeits-Verein—5 Rbl., Rongon—2 Rbl., 25 Kop., Frau Guikawa Leder—3 Rbl., Frau Ignacy Kohn—50 Rbl., und S. Margolis—5 Mark (2 Rbl. 30 Kop.) Außerdem spendeten: Herr Zacharias Warszawski 1 Stück Ware zu Arzün, Alt. Ges. Zawiercie 8 Ds. Handlicher, und Herr A. Goldberg 60 Paar Hosen. Für obige Gaben sagt die Verwaltung der Kolonien den freundlichen Spendern ihren herzlichsten Dank.

* r. Die 2. Kriminalabteilung am 26. d. Mts. wiederum in Lodz eintreffen und hierseits im Lokale des Friedensrichter-Plenums während der Dauer von 4 Tagen in einigen Kriminalprozessen verhandeln.

* r. Bestrafungen. Vom Friedensrichter des 5. Bezirks wurden bestraft: wegen Nichterfüllung zur Kontrollversammlung die Reservisten Jozel Zakubowicz zu 15 Rbl. oder 5 Tagen Arrest und Israel Golonab zu 20 Rbl. oder 4 Tagen Arrest; wegen unvorsichtigen Fahrens die

werde und daß er ins Ausland fährt. Er sagt mir auch, daß er in Amerika eine Zivilreise einlegen würde und, daß dies die beste Ehe sei, da man sie jeden Moment lösen könne. Er machte Dich bei mir schlecht und saate, daß er Dir nur deshalb Liebe setze, um Geld von Dir herauszubekommen. Gemüthlich fuhr er nach Amerika. Du gräme Dich nicht und sei beruhigt über ihn; wenn er genug Not gestitten haben wird, kommt er nach Hause. Ich schäme mich nur vor Deinen Eltern, daß ich Dich mit ihm bekannt machte. Allein ich konnte doch nicht voraussehen, daß er so unredlich sein wird. Gehe gegen mich keinen Groll! Ich bitte Dich, gräme Dich nicht um ihn, denn er geht nicht verloren, und wenn er ausgedummelt haben wird, dann kehrt er zurück und wird demüthig sein. Das Herumfahren nach ihm hat keinen Zweck. Wenn ich gefahren kommen werde, sage ich Dir am besten alles mündlich. Herzliche Gesundheitswünsche sendet Dir

5/VIII. Dein Vetter Damasy.

Diese Briefe wurden bereits nachdem abgeschickt, da man bei Klammick das Sopha mit der Leiche des Wacław Macoach fand.

Geliebte Leni!

Zunächst bitte ich Dich, ärgere Dich nicht über mich, verzeihe mir alles, womit ich Dich beleidigt haben könnte. Müdere Dich nicht über mich, denn ich bin so, daß ich nicht mehr weiß ob ich lebe und beinahe den Verstand zu verlieren glaube, und die wunderliche Aenderung, die mit Dir vorging, versetzt mich direkt in Verzweiflung. Ich war Dir völlig ergeben und widmete mich Dir ganz. Dies nur zu Deiner Verteidigung, denn ich hielt Dich für meine Gottheit, war direkt verliebt in Dich. Jedoch das Gewissen wirft mir nichts vor, denn ich weiß, welches Unglück Deiner das ganze Leben lang hartte, allein wenn ich sehe, daß Du immer ein und dasselbe denkst, dann mache ich mir Vorwürfe, daß ich Dir ein großes Unrecht zufügen mußte. Deshalb bitte mich zu glauben, daß ich nie und nimmer für Dich etwas Schlimmes wollte, sondern Dir stets aus ganzem Herzen Gutes und Glück wünschte! Ich kann mich keinen guten Menschen nennen, aber ein Dumpe bin ich wenigstens auch nicht. (schl.) Dir überlasse ich das Gericht. Ich kann es mir nicht verzeihen und werde es in meinem ganzen Leben nicht vergessen, daß ich mit einem solchen Menschen nicht sofort brach. Also trat mich eine solche Bezahlung von ihm, und Du hast auf mich einen Groll. Müß es auch so sein, wie Du denkst, Du kannst mir auch eine Ohrfeige geben, ich ertrage alles. Ich habe jetzt auf der Erde kein Freundesherz, das mich verstehen und mit mir empfinden würde! Im Blick voller Freunde, aber wenn der Fuß streicht, da zieht sich ein Jeder zurück und denkt nur an sich.

Ich würde für Dich mein Leben lassen und es gibt kein Opfer — keine Ausreden, o nein! Ich bitte Dich nur, verdamme mich nicht (schl.) und ich sterbe ruhig. Verzeihe mir, und um Deine Verzeihung bitte und schiebe ich. Erwinnere Dich daran, daß es ein Mensch war, der Dich mit ganzem Herzen und aufrichtig liebte! Er opferte für Dich mehr, wie er sollte, allein das tut ihm nicht leid, denn er tat es zum Schutze einer geliebten Person. Verzeihe mir, verzeihe, verdamme nicht. Gräme Dich nicht und beherrsche Dich. Ich weiß, daß Du mich nur erträgst, leidest, da Dir Deine Erziehung nicht gestattet, direkt zu zeigen, was in Deinem Herzen vorgeht, was für ein Abscheu darin sein muß. Obchon verabscheut und verworfen, schreibe ich doch noch Dein Dich liebender

„Bdzyś“ ist augenscheinlich das Psendonum Damalys und „Leni“ das der Rezhjanowska. Das Datum fehlt unter dem Briefe. Infolge dessen kann man nicht sagen, ob er vor oder nach dem Verbrechen geschrieben wurde. Einzelne Wendungen des Briefes weisen darauf hin, daß er seine Tat zu beschönigen versucht.

Chronik u. Lokales.

* Auszeichnung. Die hiesige Stumpf- und Tricotfabrik von Henryk Szmulowicz erhielt auf der Ausstellung in Koftow a. D. die goldene Medaille.

* Dankagung. (Eingefandt). Zugunsten der israelitischen Sommerkolonien sind nachstehende Spenden eingekassiert: Von Frau Rosa Kraenkel—25 Rbl., Familie Jarocinski am Todesstage des verstorbenen Jozanuz Jarocinski—50 Rbl., J. T. durch Direktor F. Jand—50 Rbl., Frau Wanda Kaufmann—5 Rbl., S. A.—5 Rbl., Familie A. Neicher—500 Rbl., D. Landa—100 Rbl., Frau J. Hirsberg—50 Rbl., A. Goldberg—5 Rbl., W. Großmann durch den Wohlthätigkeits-Verein—5 Rbl., Rongon—2 Rbl., 25 Kop., Frau Guikawa Leder—3 Rbl., Frau Ignacy Kohn—50 Rbl., und S. Margolis—5 Mark (2 Rbl. 30 Kop.) Außerdem spendeten: Herr Zacharias Warszawski 1 Stück Ware zu Arzün, Alt. Ges. Zawiercie 8 Ds. Handlicher, und Herr A. Goldberg 60 Paar Hosen. Für obige Gaben sagt die Verwaltung der Kolonien den freundlichen Spendern ihren herzlichsten Dank.

* r. Die 2. Kriminalabteilung am 26. d. Mts. wiederum in Lodz eintreffen und hierseits im Lokale des Friedensrichter-Plenums während der Dauer von 4 Tagen in einigen Kriminalprozessen verhandeln.

* r. Bestrafungen. Vom Friedensrichter des 5. Bezirks wurden bestraft: wegen Nichterfüllung zur Kontrollversammlung die Reservisten Jozel Zakubowicz zu 15 Rbl. oder 5 Tagen Arrest und Israel Golonab zu 20 Rbl. oder 4 Tagen Arrest; wegen unvorsichtigen Fahrens die

Kuhleute Abram Daniel zu 5 Wk. oder 2 Tagen Arrest, Israel Epstein zu 10 Wk. oder 4 Tagen Arrest und Micheln Winder zu 15 Wk. oder 5 Tagen Arrest...

Gerichtliches. Das dieser Tage in Drocyno agende Nadomer Bezirksgericht verhandelte u. a. auch den Prozess gegen den Einwohner der Gemeinde Bialaczew...

r. Pferdediebstahl. In der Nacht zum verfloßenen Sonntag erbrachen bisher noch unermittelte Diebe in der Gemeinde Brzupka, Kreis Loda, die Stallungen des örtlichen Landwirts Antoni Pawlik...

Diebstahl. Der im Hause Konstantiner-Strasse Nr. 7 wohnhafte Ladenbesitzer Leon Grubinski brachte der Polizei zur Anzeige, daß ein etwa fünfzehnjähriger Knabe...

Abgenommene Diebesbeute. In der Kaserne der Delegationspolizei befinden sich Beute, die Dieben abgenommen wurden. Der rechtmäßige Eigentümer kann sich in der genannten Kaserne melden.

Schlägerei. Auf dem Grünen Ringe kam es gestern nachmittags um 4 Uhr zwischen einigen Personen zu einer Schlägerei, in welche auch der aus der Gemeinde Schadel mit Landprodukten hier eingetretene Bauer Andrzej Nybał verwickelt wurde.

Unfälle. Auf der Eisenbahnstation in Kacolew stürzte gestern vormittags der Arbeiter Leon Brzezinski, 34 Jahre alt, beim Ausladen eines Holztransportes vom Waggon...

Ferner wurde die Hilfe der Unfallstation nach in folgenden Fällen in Anspruch genommen: vor dem Hause Sokołowska Nr. 8 erkrankte ein gewisser Chłm Wyszogrodzki, 48 Jahre alt...

Telegramme.

Petersburg, 18. Oktober. (P. T. A.) Im Laufe der letzten 24 Stunden sind in der Residenz an der Cholera 18 Personen erkrankt und 13 gestorben.

Kronstadt, 18. Oktober. (P. T. A.) Der Aviatiker Piotrowski hat heute das Hospital verlassen und ist unter Mitnahme seines beschlagenen Apparat nach Petersburg abgereist.

Salta, 18. Oktober. (P. T. A.) In Gegenwart des Emiss von Buhara sowie der Spitzen der Behörden fand heute die feierliche Einweihung des Ambulatoriums S. R. H. des Großfürsten Cesarewitsch Thronfolgers statt.

Tiflis, 18. Oktober. (P. T. A.) Der Kaiserliche Statthalter des Kaukasus ist hier eingetroffen.

Sewastopol, 18. Oktober. (P. T. A.) Allerhöchst wurde gestattet die sterblichen Überreste des Helden des Kremlkrieges, Admirals de Fabre, in der hl. Wladimirkirche beizusetzen.

Berlin, 18. Oktober. (P. T. A.) Dem „Total-Aus“ wird aus Witten gemeldet, daß der Rektor infolge der Studentenumrufen angeordnet hat, die Universität zu schließen.

Berlin, 18. Oktober. (P. T. A.) Der Agentur Wolff wird gemeldet, daß ein deutsches Luftschiff, als es über das Fort Verdun schwebte, von einem französischen Wächterposten beschossen wurde.

Bremen, 18. Oktober. (P. T. A.) Ein Kramwaggon, in dem sich 150 Arbeiter befanden, die an Stelle der ausständigen Arbeiter engagiert wurden, wurde mit Steinen beworfen.

Athen, 18. Oktober. (P. T. A.) Der König bevollmächtigte Venizelos im Falle der Notwendigkeit die Kammer aufzulösen.

Athen, 18. Oktober. (P. T. A.) Venizelos teilte dem König mit, daß er sich bereit erkläre, die Bildung eines neuen Kabinetts zu übernehmen.

Lyon, 18. Oktober. (P. T. A.) Der Anarchist Chober, Sekretär des Syndikatsverbandes, wurde heute hier verhaftet.

Quenta Pedro, 18. Oktober. (P. T. A.) In Verbindung mit den Wählern in Curitiba am es heute zu stürmischen Manifestationen.

Die Demonstranten stürmten das Rathaus. Die Gendarmen sah sich gezwungen, von den Schießwaffen Gebrauch zu machen. 6 Personen wurden getötet und sehr viele verwundet.

St. Louis, 18. Oktober. (P. T. A.) Die internationale Ballonfahrten um den Gorbun Bennet-Preis haben heute begonnen. Es starteten 10 Ballons.

Sarkis, 18. Oktober. (P. T. A.) In einem Schacht der Grubengesellschaft „Siegfried Gieser“ brach Feuer aus. Zwei Arbeiter sind umgekommen. Ein Arbeiter trug Brandwunden davon.

Scherdyn, 18. Oktober. (P. T. A.) Auf der Kolva, Wyšera und Rama herrscht Eisganga. Die Navigation wurde geschlossen.

Zspahan, 18. Oktober. (P. T. A.) Die Ernennung eines neuen Polizeimeisters durch den Gouverneur hatte zur Folge, daß die Unruhen im Kreise aufgehört haben. Der frühere Polizeimeister flüchtete in das Haus des Direktors des englischen Telegraphenamts.

London, 18. Oktober. (Pres.-Tel.) Die britische Regierung hat ihren Befehlenden in Lissabon beauftragt, mit der neuen portugiesischen Regierung in Verkehr zu treten.

Lissabon, 18. Oktober. (Pres.-Tel.) Durch ein Dekret der Regierung wird allen Truppenkörpern, die noch als monarchistisch gesinnt gelten können, ein Urlaub von 6 Monaten gewährt.

Geständnis des Dieners Jológ. Hamburg, 18. Oktober. Der hier auf der Flucht nach Amerika verhaftete Stanislaw Jológ, Diener des Damasz Nacho, hat bereits eingestanden, an dem Diebstahl im Kloster von Czestochau teilgenommen zu haben.

Passive Resistenz der österreichischen Lehrer. Wien, 17. Oktober. (Pres.-Tel.) Die Vertreter der Lehrervereinigung Nieder- und Oberösterreichs beschloßen in einer vertraulichen Beratung die Eröffnung der passiven Resistenz...

10 aufgelöste Ferrer-Verfassungen. Wien, 17. Oktober. (Pres.-Tel.) 10 Ferrer-Feiern wurden gestern in Desterreich polizeilich aufgelöst. In Wien kam es auf der Alsterstraße vor dem Gotha zum Goldenen Tisch...

Nach in Pilsen, Prag, Graz und Triest wurden Ferrer-Verfassungen gesprengt. Zum französischen Eisenbahntreil. Paris, 18. Oktober. (P. T. A.) Gegen Mitternacht machte der Minister der öffentlichen Arbeiten bekannt, daß der Eisenbahntreil in Frankreich beendet sei.

Paris, 18. Oktober. (P. T. A.) 1 1/2 Uhr nachts. Das Streikkomitee hat beschlossen, heute morgen auf sämtliche Eisenbahnlinien die Arbeiten wieder aufzunehmen.

Bom Krankenlager des serbischen Kronprinzen. Belgrad, 18. Oktober. (P. T. A.) Bulletin vom 17. d. M. 10 Uhr abends: Der Zustand ist normal, neue Krankheitssymptome sind nicht vorhanden.

Versailles, 18. Oktober. (P. T. A.) Vor der Einfahrt in dem Tunnel wurde heute kurz vor dem Eintreffen des nach Antlilien abgehenden Zuges eine Bombe geworfen.

150 Meter tief abgestürzt. Meran, 17. Oktober. (Pres.-Tel.) Der Rittermeister der kaiserlichen Leibgarde, Paul Ritter von Rodolowski ist beim Abstieg vom Halserferner eine 150 Meter hohe Wand abgestürzt.

Rausen über Wellman's Expedition. Christiania, 18. Oktober. (Pres.-Tel.) Frithjof Rausen sieht einem Erfolg der Wellman'schen Luftfahrt von Nordamerika nach Europa sehr skeptisch gegenüber.

Handel und Industrie. Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Bädernachrichten. Bad Wittkeide. Auf Grund der letzten Statistik beträgt die Frequenz des Bades 6383 Kurgäste gegen 4120 im Vorjahre.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

Buenos Aires, 15. Oktober 1910. Die auf dem Weltmarkt führenden Patent-Heißdampf-Lokomobilen von H. Wolf, Magdeburg-Vuckau wurden auf der Gentenar-Ausstellung in Buenos Aires mit einem Grand Prix ausgezeichnet.

minister hat sich verschärft. Gleichzeitig sind auch erste Meinungsverschiedenheiten zwischen dem Kriegs- und dem Finanzminister entstanden, die auf die Weigerung des Kriegsministers, sich der Kontrolle der Kontrollkommission zu unterwerfen, zurückzuführen sind.

Orlan. Havana, 18. Oktober. (P. T. A.) Ein Orlan zerstörte mehrere Städte. Der Schaden beziffert sich auf mehrere Millionen. Ueber 1000 Personen sind umgekommen.

Keine Nachricht von Wellmann. Siacouset, 18. Oktober. (P. T. A.) Auf der Station des Radiotelegraphen, der sich mit verschobenen Dampfem in Verbindung setzte, sind bis Mitternacht keinerlei Nachrichten über Wellmann eingetroffen.

New-York, 18. Oktober. (P. T. A.) Man befürchtet, daß Wellmann infolge des starken Nebels den Kurs verloren und vom Wege abgewichen sei. Bereits seit 30 Stunden ist keine Nachricht über ihn eingetroffen.

Inländische Nachrichten. Kiew. Das Kiewsche Konsistorium hat den früheren Abt des Kiewo-Troizki-Klosters, Archimandrit Melchisebel und den früheren Kassierer desselben Klosters Hieromonach Filaret auf 10 Jahre ins Solowjezi-Kloster verschickt.

Die polnische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Serbien's Beziehungen zur Türkei. Die politischen Kreise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Gattenmörder und Selbstmörder. Der auf seinem abgelegenen Gute bei Golsenburg wohnende 52jährige Kleinbauer Gustav Swentessen ist in einem Wahnsinnsanfall zum Mörder seiner Frau und zum Selbstmörder geworden.

Die politische Reise Belgrads durchzittert Erregung. Viele Blätter tadeln die Regierung wegen ihrer Schwäche der Pforte gegenüber.

Witte der „Große Sprudel“ seine imposanten Wassermengen einporzellandert; im Souterrain werden weitere 50 Badegassen, Duschen und Massageräume untergebracht, und in den Seitenflügeln befinden sich die Verwaltungsräume der Kurdirektion...

Börsenberichte. der „Neuen Lodzer Zeitung“ Ausländische Börsen.

Table with financial data for Petersburg, Paris, London, Amsterdam, and Vienna, listing various securities and their prices.

Fahrplan der elektrischen Zufuhrbahn Loda-Pabianice und Loda-Ruda-Pabianicka.

Ruda Pabianicka, 24. d. M. werden die Bäume auf dem genannten Linien wie folgt beschaffen: Auf der Linie Loda-Pabianice werden die Bäume am Samstag abgeholt...

Ihre neue Adresse

wollen Sie beim Wohnungswechsel uns sofort mitteilen, damit in der regelmäßigen Zustellung unseres Blattes keine Unterbrechung eintritt.

„Bicycle“ Wringmaschinen

auf Kugellagern mit verdeckten Getrieben sind die besten, zu haben bei Gebr. MILKER, Neuer Ring Nr. 5.

Teatr Polski, pod dyrekcya A. Zelworowicza, Cegielniana 63

Piesniarze. Sztuka w 4-actach Andrzejka Marka. Początek o godz. 8-ej min. 15 wiecz.

Teatr Popularny pod dyrekcya A. MILEWSKIEGO.

Großes Theater. Direction J. G. Sanderberg. Mittwoch, den 2 Vorstellungen 2.

Die beiden Remelemel.

Judith, die Zweite.

B. P.

Natan Mirtenbaum,

Kupiec m. Łodzi,

po długich lecz ciężkich cierpieniach zmarł we Wrocławiu, w dniu 17-ym Października 1910 roku przeżywszy lat 47.
Pochowanie zwłok odbędzie się w Łodzi, o czym nastąpią oddzielne zawiadomienia.
Pogrążeni w żalu

Żona, Dzieci i Rodzina.

11089

УЧИЛИЩЕ Л. С. ЛЕВИНА,

Zachodniakstraße Nr. 66, (Petr. 33), (früher Ziegelstraße Nr. 26).
Es werden Schüler in den Abt. A, B, C u. in der neueröffneten I. Kl. angenommen. Annahmeforderungen wie auch die behördlich befristete Schüleruniform, in der Kasse der Schule. Der Unterricht hat schon begonnen.

Görlitz. Feiernabendliche staatl. konz. **Vorbereitungsanstalt.**
Vorzügl. Pensionat: Vorbereitung f. Einj., Fähnrich-, Abitur-Ex. u. alle Klassen höherer Lehraust. Zahlr. Empf.: glänz. Erfolge; kleine Kurse; Prospr. 3003



Lodzer Bürger-Schützen-Gilde.
Mittwoch, den 19. Oktober a. c., nachmittags 6 Uhr im Schützenhause 10711

General-Versammlung.

Tagesordnung: Revisionsbericht; Königsball; Ballotage; Interne Angelegenheiten.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen der Herren Mitglieder ersucht der Vorstand.

Wir suchen für den Vertrieb unseres weltberühmten Spezialbieres

"SALVATOR"

welches alljährlich nur kurze Zeit im Frühling zum Ausstoss kommt, gut eingeführte, solvente Firma, die in der Lage ist, den Vertrieb auf eigene Rechnung zu übernehmen.

Actiengesellschaft Paulanerbräu Salvatorbrauerei München.

11096

Sensationelle Neuheit!

Ihren aus echtem amerikanischen Golde für Jedermann.

Dies ist ein glänzendes Schmuckstück, ist und die Möglichkeit geboten, jedes Schmuckstück für den kommenden Winter von nur 4 Rbl. 50 Kop., 2 Rbl. 90 Kop., 4 Rbl. 18 Kop., 20 Rbl. 40 Kop. und echtem amerikanischen Golde "Golon" zum Kauf anzubieten, die an Eleganz der Ausführung und Dauerhaftigkeit des Schmuckstücks in nichts den goldenen Uhren übertrifft, welche 150 Rbl. kosten. Die "Golon"-Uhren haben drei Wecker, die Gang ist langsam und bis auf die Sekunde unregelmäßig; alle 36 Stunden anzuhalten. Garantie auf 3 Jahre. Jeder Uhr merkt folgende Eigenschaften: Keine Ringe aus amer. Golde, ein modernes Gehäuse und ein unverwundliches Schmuckstück. Preis der angeführten Eigenschaften und der außerordentlichen Billigkeit erkennen Sie diese Uhren in allen Städten verbundener Weltteile und verhandeln Sie lassen Ihnen 50 Kop. Abschlag. Bestellungen werden sofort unter Nachnahme und ohne Anschlag erledigt.

Adresse: Exporthaus Sob. I. Kotscher, Warschau, Zielona Strasse Nr. 10, tel. 22
Damenuhren sind um 1 Rbl. teurer. Der Versand geschieht auf Kosten des Bestellers und beträgt im europäischen Ausland und Kontinent 15 Kop. nach Afrika 20 Kop.
Die Uhren sind, außer Angebot nicht mit ähnlichen Effekten anderer Firmen zu verwechseln.

Eine eleg. herrschaftl. Wohnung,

bestehend aus 6 Zimmern und Küche,
mit sämtlichen Bequemlichkeiten p. sofort zu vermieten. Näheres beim Juwelier Kantor, Petrikauerstrasse 29. 10280

Suche einen in den hiesigen Webereien gut eingeführten

Verkäufer

eventuell als 10885

Kompagnon

zum Verkauf eines konkurrenzfreien Artikels (Kopierapp.). Vertretung für Ostpreußen unter günstigen Bedingungen und hoher Provision. Erforderliches Kapital bis 2000 Rbl. Vorausgeleiteter jährlicher Umsatz bis 60.000 Rbl. Respekt der Bewerber ihre Offerten mit "S. B. P." in der Exp. d. Bl. niederzul.

Schmerzhaft teilen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meinen lieben Gatten, unseren Bruder, Schwager, Onkel und Neffen

FRANZ PATZELT

im Alter von 42 Jahren, nach langem schweren Leiden, versehen mit den hl. Sakramenten in ein besseres Jenseits abzurufen. Die Beerdigung unseres lieben Verstorbenen findet am Donnerstag, den 20. d. Mts. um 3 Uhr nachm. vom Trauerhause Bierzbona 5, in Neu-Chojny (hinter der Ringbahn) aus, auf dem alten katholischen Friedhofe statt.

11099 Die trauernden Hinterbliebenen.

Telephon Nr. 374.

Begr. 1894.

Handels-Auskunftei ADOLF B. ROSENTHAL.

Auskünfte, Adressen, Agenten-Nachweis. Krötka 12. 866

MERAN HABSBURGERHOF

1. RANGES. 2. MINUTEN VOM BAHNHOF. BEVORZUGTE LAGE. MODERNSTER COMFORT. PREISE MÄSSIG. RESTAURANT. PROSPEKT.

Kurpension Peuker

Meran, Süd-Tirol, Andreasstr. 21a.
famoriabel eingerichtetes Haus in centraler Lage. Vorzügliche Verpflegung. Mäßige Preise. Politische, russische, deutsche u. französische Konversationen. 8642 Franz Weikert, Besitzer.

Sofort zu vermieten

10982
eine an der Petrikauerstr. Nr. 24 im 2. Stock gelegene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mädchen- und Badezimmer, nebst Klotz. Dasselbst ist eine Garnitur Salonmöbel, großer Spiegel (Turmeau) und Gasstrandol, zu verkaufen. Zu erfahren bei Dr. Altauer, Petrikauerstr. 24, 2. Stock.

"Urania"

Neues Programm v. 16.-31. d. M.
Nur einige Debuts. Attraktion ersten Ranges. **M-me Alice Réjane**, Weltberühmtheit. Wer M-me Réjane nicht gesehen hat, der hat nichts gesehen.

Karola - Ferits - Quartett,

Gesang und Tanz.

Musicae. Neuheit! Griechische

Tänze aus Homers Zeiten. Neuheit!

Siegfried Sandor,

Cabaretieren.

Fidia oder "Die fünf Teufels-

Wünsche".

M-lle Maritta, internationale

Tänzerin.

Binowy, russisches Duett. Lieb-

linge des Lodzer Publikums.

Silwinski, polnischer Humorist.

Wesołowski, russischer Läufer.

Sisters Debary, englischer

Länge.

Cambires, Jongleure.

Urania-Bio, Neue Bilderreihe

in Farben. 10880

Bogen

Gonorrhöa (Zipper) wirkt d. neueste Mittel... Solo

Pitschilin

Wirksam und schnell und ist nach ärztlichen Gutachten das rationellste Mittel. Gebrauchsanweisung in der Schachtel. Cost nur in Details. Schachteln 4 Rbl. und 1 Rbl. 80 Kop. Gleich wirksam in chronischen und akuten gefährlichen Fällen. Besitzt in kürzester Zeit die heftigsten Ausflüsse. Depot: St. Petersburg, Kadjeffskaja 7, Apotheker B. Konehim. Verkauf durch Apotheker nach dem Rezept. In Reich erhältlich in der Drogenhandlung: Ludw. Spiess & Sohn 12288

Eine diplomirte

10996

Lehrerin

wünscht Unterricht zu erteilen, bereitet Schüler und Schülerinnen für alle mittleren Lehrgangsstufen vor. Gemeinlichster Unterricht zu 8 Rbl. Andrejstr. 46, Wohn. 10.

Zähne

behandelt und plombiert nach allen bewährten Methoden; gefüllte auf langjährige Erfahrungen werden auch künstliche Zähne und Brücken in Gold, Platin u. aus Silber verfertigt. Für wenig Bemittelte zu bedeutend ermäßigten Preisen. Zähne werden schmerzlos gezogen. R. Saurer, Zahnarzt, Petrikauer Str. Nr. 6.

Gold-

und Silberne, Wasserplanken, Fisch-Zutter, Glas-Aquarien, sowie alle dazugehörigen Hilfsmittel empfiehlt Altagst P. Badstübner, Widzewskaja 127. 1064



die beste Präzisions-Uhr, durch das Schweizerische Observatorium anerkannt. 5589

"Invar" jede Uhr wird mit einem Certificate der Fabrik geliefert.

"Invar" Goldene Medaille Milano 1906.

Alleinverkauf für Lodz: E. Lippetz, Benedikten-Strasse 3. A. Tobias, Petrikauer 3, Hotel Polski. E. Bartuschek, Petrikauerstr. 145.

„Invar“

die beste Präzisions-Uhr, durch das Schweizerische Observatorium anerkannt. 5589

"Invar" jede Uhr wird mit einem Certificate der Fabrik geliefert.

"Invar" Goldene Medaille Milano 1906.

Alleinverkauf für Lodz: E. Lippetz, Benedikten-Strasse 3. A. Tobias, Petrikauer 3, Hotel Polski. E. Bartuschek, Petrikauerstr. 145.

WBR

erteilt gründlich deutschen Unterricht? Gefl. Off. sub "A. G. F." an die Exp. d. Bl. erb. 11077

Eine Buffeteuse

mit Spritzenkissen für ein Restaurant 11. Kl. wird zum sofort. Antritt gesucht. Zu erfahren: Ziegler, Dlugosz. Nr. 78 Restaurant. 11086

Ein Knabe

im Alter von 14-16 Jahren, welcher Lust hat Konditor zu werden, kann sich melden in der Konditorei v. R. Stern, Petrikauer 118. 11108

Zurückgekehrt von der Jagd bei Last ist ein weisser Hund mit schwarzen Flecken, Nase Pointer, zugekauft. Abzuholen gegen Erstattung der Futterkosten bei Silwinski, Andrejstrasse 34. 11049

Zu verkaufen

2 Buffets und 1 Tabakschrank für 85 Rbl. Dasselbst ist auch 1 Waage und Schieber zu verkaufen Petrikauerstrasse Nr. 247, Wohn. 1. 11088

Ein echter

Bernardiner Hund,

1/2 Jahr alt, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Widzewskaja Nr. 180 im Photographischen Atelier. 11097

Dr. S. Kantor

Spezialarzt für Haut, Geschlechts-, venerische- und Haarkrankheiten. Krutkastraße Nr. 4. Sprechstunden: täglich von 8-2 mitt. und von 5-9 Uhr abends; für Damen besonders Wartezimmer. 1033

Dr. L. Klatschkin,

Syphilis, venerische und Hautkrankheiten. 521 Konstantinestr. 11. Sprechstunden von 8-1 mittags, von 5-8 abends. Damen von 4-6 Uhr.

Dr. L. Pryhulski

Spezialist für Haut, Haar, Venerische (Syphilis), Gynäkorgan-Krankheiten u. Männerchwäche. Poludniowa-Strasse Nr. 2. Sprechstunden von 8-1 mittags, von 6-8 Uhr abends, für Damen von 5 bis 6 Uhr abends. 10515

Dr. LEYBERG

g. mehrjähriger Arzt d. Wiener Kliniken, ordiniert als Spezialarzt für venerische, Geschlechts- und Hautkrankheiten. Sprechstunden täglich v. 8-12, 3-8 Damen 12-1. Sonn- und Feiertag nur vormittag. 4880

Krutka-Strasse Nr. 5.

Masseur 8570

S. Kaiser,

Schüler von Prof. Dr. Zabiudowski in Berlin. Lodz Januszstr. Nr. 27. Sprechstunden: von 3-5 Uhr nachm.

Wohnungs-Angebote

Ver sofort zu vermieten eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, Klotz und elektr. Beleuchtung. Zielonastraße Nr. 39. 11098

Umeblowany pokój

przy przyzwóitej izraelickiej rodzinie, bez lub codziennem utrzymaniem, jest do wynajęcia. Krótka Nr. 11, mieszk. 10. 11079

Wohnungs-gesuche

Gesucht eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern mit sämtl. Bequemlichkeiten per sofort oder 1. Januar in einem (anderen) guten Hause von ruhigen und pünktl. zahlenden Mietern. Offerten sind sich "M." an der Expedition dieses Blattes zu richten. 11048